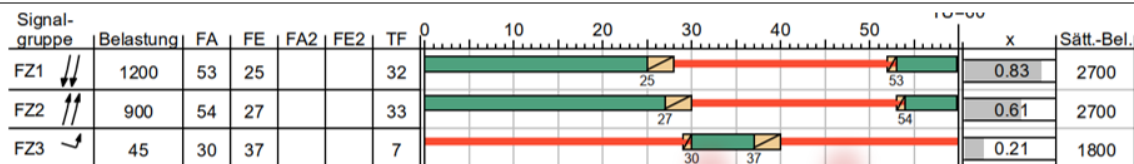




Zürich, Sanierung Europabrücke

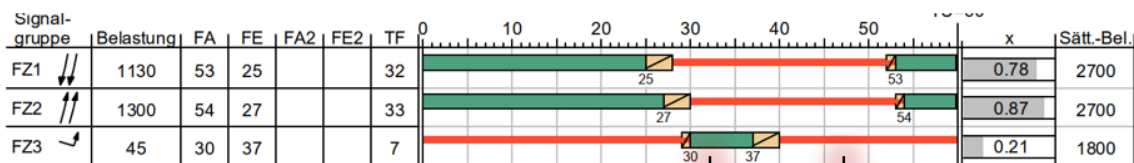
Bauherrschaft:	Stadt Zürich
Referenzperson:	Manuel Schmid
Honorarsumme:	300'000 CHF
Erbrachte Leistung:	Verkehrsanalyse, Mengengerüst, Planung VVR
Jahr:	2023 – 2025

Die Europabrücke soll für die nächsten Jahrzehnte in Stand gestellt werden. Die Arbeiten umfassen Analysen in einem verkehrlich hoch komplexen und verkehrsintensiven Raum im Anschlussbereich der Autobahn und vor der städtischen Dosierungsstelle. Die Europabrücke ist eine der wenigen Querachsen vor dem Limmattal und hat für den Radverkehr mit einer Hauptverbindung und einer Velovorzugsroute über die Brücke eine grosse Bedeutung. Die Führungsart im Radverkehr muss in begrenztem Raum und anhand der Velostandards der Stadt Zürich umgesetzt werden. Konflikte mit dem Fussverkehr sind zu lösen. Die Verkehrssicherheit ist besonders an den Knoten ein grosses Thema und erfordert griffige, teilweise unkonventionelle Massnahmen, die intensiv mit der Auftraggeberschaft abzusprechen sind. Die Leistungsfähigkeit ist mit statischen und dynamischen Nachweisen (VISSIM) zu erbringen. Der Radverkehr wird in die Steuerung der LSA eingebunden und bezüglich Direktheit und Reisezeit optimiert. Eigene Signalgeber für den Radverkehr sind zu prüfen und die Grünphasen sind in der zu erarbeitenden Steuerung der Lichtsignalanlage zu optimieren. Die bestehende Knotenfläche ist zu redimensionieren und die gewonnene Fläche dem Radverkehr zuzuweisen.



Morgenspitzenstunde

Veloquerung



Abendspitzenstunde

Veloquerung

Statische Leistungsnachweise und Signalprogramm mit Prüfung Phase Radverkehr

VERKEHRSSIMULATION (VISSIM)

VISSIM ist eine Simulationssoftware zur Abbildung des inner- und ausserstädtischen Verkehrs sowie des Verkehrs auf Autobahnen. Neben dem Fuss- und Radverkehr und dem motorisierten Individualverkehr (MIV) kann auch der schienen- und strassengebundene öffentliche Verkehr (ÖV) modelliert werden. Mit diesem Planungsinstrument des Verkehrsingenieurs beraten wir Bauherren über die technische Machbarkeit zukünftiger Projekte.